

ORTSPÖST

DIE GEMEINDEINFORMATION DER SPÖ

ST. MARTIN

MIT ROTER FEDER

14/2022



**Wir wünschen
einen schönen Herbst.**

Das Team der SPÖ-St. Martin.



Christoph Neumüller
Fraktionsvorsitzender

Liebe St. Martinerrinnen und St. Martiner!

Ein schöner Sommer liegt hinter uns und es gab wieder viele Veranstaltungen und Feierlichkeiten in unserem Ort. Man konnte anhand der Besucherzahlen richtig spüren, dass die Menschen, da vor allem die Jungen wieder Freude hatten an der neu gewonnen „Normalität“ nach den Einschränkungen.

Hier wieder ein kurzer Überblick aus der Gemeindestube:

Feuerwehrweltmeisterschaft

Nach dem sich eine Jugendgruppe und eine Aktivgruppe der FF. St. Martin für die Feuerwehr- Weltmeisterschaft im Juli 2022 in Celje/Slowenien qualifiziert hatte wurden in der GR Sitzung am 12. April beschlossen einen Gemeindebeitrag von € 5000,- zu gewähren. Dieser Beitrag soll eine Unterstützung für den Aufwand die eine solche Olympiade darstellt, angefangen von Unterkunft, Verpflegung bis zur Ausrüstung sein. Wie man im Nachhinein gesehen hat, war es eine gute Investition. Unsere Feuerwehrleute wurden für ihr hartes Training belohnt. Herzliche Gratulation auch an dieser Stelle noch einmal zum Weltmeistertitel der Aktivgruppe und zum 4. Platz der Jugendgruppe!

Zuschuss für Schüler und Studenten

Seit Februar 2015 gibt es für Gemeindebürger, die in Ausbildung stehen eine Unterstützung. Durch Einführung des Klimatickets hat man sich dazu entschlossen die Richtlinien zu ändern. Nun wird ein Zuschuss von € 100,- pro Jahr gewährt, wenn nachgewiesen werden kann das man Schüler oder Student ist, der Hauptwohnsitz in St. Martin ist und bleibt, man ein Alter zwischen 18 und 30 Jahren hat und das Klimaticket oder ein Semesterticket am Studienort erworben hat.

Schulbau

Der Start des Neubaus ist bis dato noch nicht fixiert da die Preissteigerungen und die erhöhte Bausumme noch mit den Förderstellen des Landes abgeklärt werden müssen bzw. in den Förderungen neu abzubilden sind. Der Generalübernehmer hat Nachverhandlungen mit den anbietenden Firmen geführt. Die derzeitige Förderhöhe beträgt 61 % bei einer geschätzten Bausumme von €13,2 Mio. Die zuständige Landesrätin Mag. Haberlander wurde in einem Schreiben und in einem persönlichen Gespräch um die Erhöhung die-

ser Förderquote ersucht. Bis dato gibt es noch keine schriftlichen Zusagen seitens des Landes, aber es wurde eine Zustimmung signalisiert. Wir sind guter Dinge heuer vielleicht doch noch mit dem Bau der Volksschule zu beginnen.

Verkehrssicherheit

Es wurde beschlossen zusätzlich zwei mobile Geschwindigkeitsmessgerät anzuschaffen. Da es vermehrt zu Beschwerden wegen überhöhter Geschwindigkeit in den Ortsgebieten gekommen ist hat man sich zu dieser Maßnahme entschlossen. Leider gibt es Lieferschwierigkeiten bei den Geräten, hoffentlich können sie zu Schulbeginn schon aufgestellt werden. Auch das alte Messgerät wird weiter eingesetzt, um den Verkehrsteilnehmern bewusst vor Augen zu halten mit welcher Geschwindigkeit sie teilweise durch die Ortsgebiete fahren.



Kindergarten und Schultransport

Mit Start dieses Kindergarten- und Schuljahres ändert sich auch beim Schülertransport etwas. Gerhard Gruber der jahrelang die Kinder Transportierte geht in den wohlverdienten Ruhestand. Glücklicherweise ist es gelungen die Nachfolge zu regeln. Mit dem neuen Schuljahr übernehmen die Firma Seyr aus Feldkirchen und die Firma Schörgenhuber/Schlagger aus Auberg den Kindergarten- und Schülertransport in unserer Gemeinde. Wir hoffen das die Abwicklung genau so unkompliziert und flexibel von statten geht wie mit der

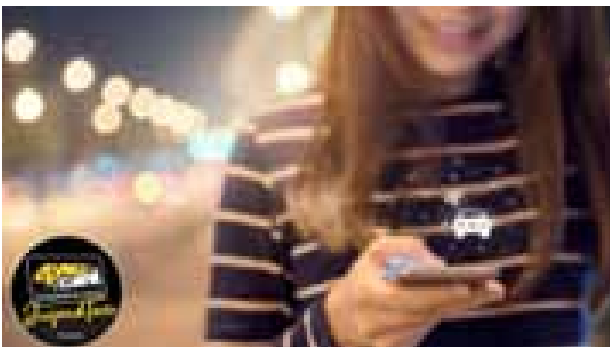


Fa. Gruber. Auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an Gerhard Gruber für die jahrelange, verlässliche und unkomplizierte Zusammenarbeit im Rahmen des Kindertransportes in St. Martin. Durch den Neubau der Raiffeisenbank hat sich auch der Zugang und die Aus- und Einstiegsstelle beim Kindergarten geändert. Zukünftig werden die Kinder hinter dem Kindergarten im Lebzelterweg vom Bus aus- und einsteigen. Der Zugang für Eltern erfolgt jetzt fix über dem Stöbichparkplatz. In der Baustellenphase hat sich gezeigt, dass dieser Weg eine gute und praktikable Lösung ist, die zur Verkehrssicherheit beiträgt.

Bürgerfragestunde

Auf Antrag der MFG Fraktion im Gemeinderat soll eine Bürgerfragestunde vor den Gemeinderatssitzungen installiert werden. Dieser Vorschlag wurde von allen Fraktionen einstimmig angenommen. Es gibt solche Bürgerfragestunden schon in vielen Gemeinden, aber es wurden dort Spielregeln festgelegt. Genau diese werden auch in St. Martin, unter Zusammenarbeit aller Gemeinderatsfraktionen aufgestellt. Diese Bürgerfragestunde sollen aber nicht den persönlichen Kontakt zu den Gemeindevandamentaren ersetzen! Ich kann hier zwar nur für die SPÖ Fraktion sprechen, aber wir sind gerne bereit uns um eure Anliegen zu kümmern und wir stehen gerne Rede und Antwort auch außerhalb von Bürgerfragestunden!

Jugendtaxiapp



Seit Jahren wird in St. Martin ein Jugendtaximodell auf Basis von Gutscheinen betrieben. Dieses wurde 2008 von der SPÖ im Bezirk Rohrbach ausgearbeitet und 2009 flächendeckend im Bezirk eingeführt. Zeitgleich wurde Bürgermeister Stürmer aus St. Johann zum BGM-Verantwortlichen gemacht, um eine einheitliche Lösung gemeinsam mit dem Land OÖ auf die Beine zu stellen. Leider verlief das einheitliche Modellprojekt im Sand und es wurde ruhig um das Jugendtaxi. Nun wurde das Jugendtaxi mittels einer App auf den Stand der Zeit gebracht. Es läuft über

den Verein 4YOUgend. Dieser Verein ist auch Vertragspartner mit den Taxiunternehmen und stellt die digitale Infrastruktur. In St. Martin wurde der Vereinbarung zur Einführung der „Jugendtaxiapp“ einstimmig zugestimmt. Nun erhält jeder Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren bis zu 50 „digitale“ Gutscheine im Wert von je €3,- welche mittels QR-Codes und Handy eingelöst werden können.

Der Selbstbehalt für die Jugendlichen beträgt mindestens 1/3 der Kosten, das Land und die Gemeinden teilen sich die restlichen 2/3 der Kosten. Es ist eine gute Sache, wenn das Projekt Jugendtaxi wieder attraktiver wird und somit die Jugendlichen sicher nach Hause kommen. Es bleibt zu hoffen dass sich möglichst viele Gemeinden und Taxiunternehmen daran beteiligen.

Gemeinschaftsprojekt Musikheim – Pfarrheim -Raiffeisenbank

Es kehrt wieder Ruhe ein im Zentrum von St. Martin. Nach 2-jähriger Bautätigkeit sind der Musikverein, das Pfarrheim und die Raiffeisenbank Region Neufelden in ihr neues Gebäude eingezogen. Es ist ein sehr offenes Haus geworden wie vom Architekten prophezeit. Es wird eine Wohltat für die diversen Gruppen, wenn sie das neue Pfarrheim mit seinen Räumlichkeiten wieder nutzen dürfen.

Auch wir von der SPÖ ST. Martin haben den neuen Pfarrsaal schon gebucht und halten am 7. Oktober unser schon traditionelles Kabarett ab. Für den Musikverein stellt das neue Probenlokal eine neue Qualität dar. Helle und freundliche Probenräume mit perfekter Akustik motivieren und erleichtern die Probenbetrieb gewaltig. Auch die zentrale Lage ist eine enorme Erleichterung bei Ausrückungen der Musiker. Viel Freude und eine gute Nachbarschaft den 3 Besitzern in ihrem Gebäude. Die offizielle Eröffnung findet am 2. Oktober statt.

Soweit mein kurzer Streifzug durch das Gemeindegeschehen. Ich darf allen Leserinnen und Lesern der Ortspost einen schönen Herbst und allen Kindern viel Spaß im Kindergarten bzw. viel Erfolg in der Schule wünschen.

Euer

Christoph Neumüller

BERICHT DES UMWELTAUSSCHUSSES



Die Natur ist meine große Leidenschaft, auch wenn ich das beruflich nicht verwerten konnte. In meiner Jugend Anfang der 80er Jahre habe ich die Tiere meiner Umgebung fotografiert. So habe ich aus meiner eigenen Erfahrung schon festgestellt, dass die Rückgänge z.B. bei den Insekten dramatisch sind. Oder bei Vögeln, z.B. Goldammer, die in meiner Jugend auf jedem Wiesenweg zu sehen war, heute aber sehr selten.

Ersatzgemeinderat
Herbert Fidler

So war es klar, dass ich mich wieder dem Umweltausschuss widme. Wir hatten in diesem Jahr dazu bisher zwei Sitzungen, nämlich am 7.2. und 26.4. Schon 2020 sollten in diesem Ausschuss Maßnahmen gesetzt werden, um Öl mehr und mehr als Heizmaterial abzulösen („Adieu Öl“). Die aufkommende Corona-Pandemie verhinderte aber die erläuternden Vorträge. Ich selbst löse nun im Herbst jedenfalls meine private, technisch voll intakte Öl-Heizung ab, werde darnach mit Pellets heizen.

Als Schritt Richtung Klimaneutralität (2040) wurden für die Gemeindegebäude die Heizungsdaten der vergangenen 5 Jahre er-

mittelt, welche aber keine großartigen Veränderungen aufweisen. Großteils besteht ein Anschluss an das Fern/Nahwärmenetz des Ökoenergieparks St. Martin, lediglich Bauhof und Feuerwehrhaus bzw. die Sportkabinen heizen mit Erdgas. Es braucht nun eine Roadmap auf dem Weg zur angestrebten Klima-Neutralität.

In der Gemeinde wird das Energiewende-Leaders-Projekt gestartet. Ansprechpartner ist der OÖ. Energiesparverband, der den Gemeinden produktunabhängige Energieberatung bietet.

Hinsichtlich der Prioritäten bestehen aber naturgemäß unterschiedliche Auffassungen bei den Fraktionen. Z.B. wird die Ernährung daher erst in der nächsten Sitzung (wahrscheinlich im Dezember) behandelt. Diese Auffassungsunterschiede hemmen natürlich die Produktivität, sind aber auch Ausdruck von Engagement.

Ich bin für die Betrachtung aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Um letztlich dann doch in der Arbeit voranzukommen, und danach werden wir beurteilt, bräuchten wir aber kürzere Abstände zwischen den Sitzungen. Zwei Sitzungen im ersten Halbjahr erscheinen mir da deutlich zu wenig. Vorerst zeichnet sich aber keine Besserung ab. Ich kenne jedenfalls noch keinen nächsten Termin. Dabei freue ich mich schon auf die nächsten Aufgaben in diesem wichtigen Bereich.



ERHÄLTlich IM

- Zeller Kaufhaus
- Lagerhaus St. Martin i. M.

- Regionlinemarkt
& rund um die Uhr bei unserem
Snackautomaten vorm Imbiss

EISVERTEILEN in unserem Freibad - die Kinder freuten sich sehr

Im Rahmen der Bädertour der Bezirks SPÖ wurde auch das Freibad St. Martin besucht.

Am 19. Juli durften wir vielen kleinen Badegästen mit einem Eis eine kleine Freude bereiten. Wir konnten uns wieder überzeugen wie beliebt unser Freibad ist und wie gut es von Alt und Jung angenommen wird. Auch wenn es keinen Gewinn abwirft, ist es eine sehr wichtige Institution in St. Martin.



AKTION FERIENGLÜCK

Auch im heurigen Jahr haben wir wieder die Aktion Ferienglück der Kinderfreunde unterstützt. Bei dieser Aktion können um je 25€ Ferientage angekauft werden. Unterstützt werden damit Kinder aus finanziell schwachen Familien, Kinder mit Beeinträchtigung und Kinder aus geflüchteten Familien. Die SPÖ St. Martin spendete 10 Ferientage für diesen guten Zweck.



MUTTERTAG

Wie schon in den vergangenen Jahren verteilten wir auch heuer wieder Blumenzwiebeln an unsere Mütter.



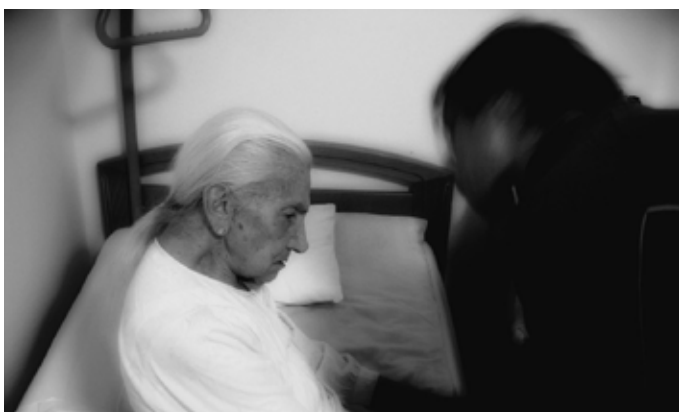
Gemeinderätin Sylvia Wolkerstorfer

DEMENZTRAINING

Am 1. Juni luden der Sozialausschuss und die Gesunde Gemeinde zum kostenlosen Schnuppertraining für Menschen mit Demenz, sowie zum Workshop „Entlastung für Angehörige“ ein.

Viele St. MartinerInnen folgten dieser Einladung und zeigten ihr Interesse.

Erfreulicherweise startete vor wenigen Tagen in St. Martin das Demenztraining. Jeden Montag treffen sich zwei Gruppen mit jeweils vier Personen im Pfarrsaal, die von der Demenztrainerin Eva Langer aus Sarleinsbach betreut werden. Dieses Angebot erachte ich als wichtig, da auf diesem Wege die pflegenden Angehörigen entlastet werden.



FRAUENRATGEBER „MARIE“ 2022/2023

Das **Nachschlagewerk „Marie“** der SPÖ-Frauen ist wieder da, mit allen wichtigen Informationen rund um Frauenthemen.

Unter 05/ 77 26 11 27 oder laura.wiednig@spoe.at kannst du deine persönliche Ausgabe kostenlos bei den SPÖ-Frauen Oberösterreich bestellen.



Liebe KinderfreundInnen!

Liebe Kinderfreunde,

wir hoffen, ihr hattet alle einen schönen Sommer und lustige, erholsame Ferien. Bevor jetzt wieder die kältere Jahreszeit beginnt, möchten wir noch einen kurzen Rückblick geben.

Am Florianitag machten sich Claus und Manuela mit 19 Kindern auf Richtung Rohrbach. Es erwartete sie ein spannender und lustiger Tag in der Villa Sinnenreich. Nach den ganzen aufregenden Eindrücken und Illusionen gab es zum Abschluss noch ein leckeres Eis, bevor es wieder nach Hause ging. Es war ein toller Ausflug.



Tamara Hagenauer
Vorsitzende der Kinderfreunde St. Martin



Traditionell und nach einer kleinen Pause gab es heuer auch wieder unsere Lesenacht beim Ferienspaß. 18 Kinder verbrachte eine tolle, aufregende Nacht in der Granit Arena. Am Lagerfeuer wurde gegrillt und eine nächtliche Schatzsuche führte die Kinder quer durch Plöcking.

Frühmorgens gab es wärmenden Kräutertee, liebevoll zubereitet von unseren „Camp-Rangern“ Claus, Ronald und Jonas. Fürs leckere Frühstück sorgten die beiden Kinderfreunde „Camp-Muttis“ Mareike und Manuela.

Es hat allen gut gefallen und wir freuen uns schon wieder aufs nächste Jahr.



Wir senden alle ganz liebe Grüße und wünschen einen schönen Start im Kindergarten und in der Schule.



Älter geworden, unternehmungslustig geblieben, lebensbejahend unser Motto



Ortsgruppe St. Martin/Plöcking

Liebe Mitglieder!

Wanderung Neußerling - Herzogsdorf

Gemeinsam mit der OG Kirchberg/Donau beteiligten sich 41 Personen bei der ersten Wanderung Neußerling – Herzogsdorf. Vom Burgstallerhof führte der Wanderweg nach Stötten, Eidendorf, Sportplatz, Rammersdorf zurück zum Ausgangspunkt. Dort ließen wir uns die angebotenen Menüs gut schmecken.



Tagesausflug Mode und blühendes Österreich

Der erste Tagesausflug führte uns zum Adler Moden mit Frühstück, Modeschau, Einkauf, Mittagessen. Nachmittags fuhren wir nach Wels zur Messe „Blühendes Österreich“, wo wir das umfangreiche Blumen, Sträucher und Dekorationsangebot für Haus und Garten bewundern konnten.



Willi Enzenhofer
Pensionistenverbandsvorsitzender

Radltour

Am 20. Mai fuhren 16 hochmotivierte RadfahrerInnen vom Bf Rottenegg auf schönen Radwegen und der Regattastrecke zum Kraftwerk Ottensheim. Weiter nach Aschach, Feldkirchen, Goldwörth und Walding, wo wir uns beim köstlichen Mittagessen stärkten. Anschließend radelten wir mit neuer Energie zurück und nach ca. 45 km erreichten wir den Ausgangspunkt.



Tagesausflug Papiermachermuseum und Attersee-Schiffahrt

Einen schönen Tagesausflug hatten wir mit 52 Personen. Im Papiermachermuseum Laakirchen wurde uns die früher mühsame Entstehung und auch die heutige Wertigkeit von Papier in einer sehr interessanten Führung erklärt. Am Nachmittag erlebten wir eine Attersee-Rundfahrt Süd, wobei uns ein Attersee-Insider über die teils ausverkauften Attersee-Ufergrundstücke sehr diskret informierte.





Feuchtenbach Richtung Arnreit und Altenfelden. Beim Wirt in Kirchberg/Donau ließen wir uns das Mittagessen gut schmecken. Einige gingen noch auf den Aussichtsturm Burgstall und genossen den Rundblick übers Mühlviertel. Danach fuhren wir über Untermühl zum Ausgangspunkt zurück.



Wanderung Ameisberg - Runde

24 Personen nahmen im Juni die Ameisberg – Runde in Angriff. Start war beim GH Fuchs in Mitternschlag. Der Wanderweg führte vorbei beim „Roten Kreuz“, durch die Ortschaft Hohenschlag, beim Troadkasten vorbei und wieder bergwärts zur Ameisberg- Warte. Weiter zurück zum GH Fuchs, wo das verdiente Mittagessen serviert wurde.

Wanderung St. Oswald/Haslach - Steilstufenweg

29 Personen (OG St. Martin-Plöcking u. OG Kirchberg/Donau) wanderten bei tropischen Temperaturen den Steilstufenweg in St. Oswald/Haslach. Dieser ist ein Teilstück des „Schwarzenbergischen Schwemmkanal“. Die Wanderung führte am Grenzstein (Österreich / Tschechien) vorbei. Die Schautafeln informieren vom Betrieb des Schwemmkanals von damals. Abgerundet wurde die Wanderung bei sehr guter Bewirtung und Mittagessen im „GH zum alten Turm“ in Haslach.



Radltour

Es haben 16 Personen am Radausflug teilgenommen. Von der Hartl-Tankstelle ging es auf der alten Bundesstraße zum Stausee Neufelden, weiter über



Euer

Willi Enzenhofer

Wöhler

BÄCKEREI UND GASTHAUS

Donau

VIENNA INSURANCE GROUP

Team Gruber & Hofer

Ihr verlässliches Versicherungs- und Vorsorgeteam vor Ort.

Carina Hofer
0660 / 18 02 980
carina.gruber@donaуversicherung.at

Werner Gruber
0664 / 35 88 782
w.gruber@donaуversicherung.at

So stell ich mir das vor

UWES

ELEKTRONIKHANDEL

VERKAUF & RUNDUM-SERVICE



Am Sonnenfeld 6a
4113 St. Martin i.M.

Mobil: 0660 29 84 385

E-Mail: uwe@uweselektronikhandel.at



DER SELTSAME FALL

DES

BENEDIKT MITMANNNGRUBER

Wir präsentieren die Oberösterreichpremiere von Benedikt Mitmannsgruber´s neuem Kabarettprogramm "Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber" am 7. Oktober 2022 um 20.00 Uhr im neuen Pfarrsaal St. Martin.

Im Mühlviertel sagt man, es braucht drei Dinge, um ein erwachsener Mann zu werden: Man muss ein Kind zeugen, ein Haus bauen und einen Baum pflanzen. Benedikt Mitmannsgruber ist kein Mann wie alle anderen. Er ist dünn, schwach, hat einen Schnauzbart, trägt einen alten Norwegerpullover und ist ein klassischer Antiheld, ein sensibler Loosertyp. Statt ein Haus zu bauen und Vater zu werden, sitzt er mit einer Tasse Johanniskrauttee in einem spärlich eingerichteten Hinterzimmer in einer tristen Großstadt und schreibt lustige Geschichten.

Irgendwann begreift seine Familie, dass er nicht altert. Während seine Freunde immer älter werden, Verantwortung übernehmen, Autos kaufen, Kinder zeugen und arbeiten, steckt Mitmannsgruber in der Zeit fest. Er möchte ewig Mitte 20 bleiben. Immer weiter schiebt er das Erwachsenwerden hinaus, bis es unerreichbar und uneinholbar vor ihm liegt. Und dann packt er seine Sachen.

Ohne Ziel vor Augen zieht er durch die Bühnen Österreichs und Deutschlands. Er spielt im Fernsehen, gewinnt Preise und bekommt anonym Unterwäsche zugeschickt. Kann die Kunst den orientierungslosen Taugenichts retten? Kann der orientierungslose Taugenichts womöglich sogar die Kunst retten? "Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber" ist das groß angelegte Schicksal eines jungen Antihelden und der Menschen, denen er in seinem Leben begegnet: **Er findet die Liebe, trifft Verschwörungstheoretiker, wird enttäuscht, muss in Isolation und lernt, was von zeitloser Bedeutung ist: Sein Hund, seine Freundin und Avocado-Aufstrich. Ein Programm über Männlichkeit und Identität, Offenbarungen und Schneehöhlen, Lockdowns und Verschwörungstheoretiker. Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber.**

Karten gibt es bei allen Funktionären der SPÖ St. Martin, bei den Bankstellen der Banken in St. Martin oder unter der Nummer +43 664 51 45 003 zum Vorverkaufspreis von 18€ und begrenzt an der Abendkasse zum Preis von 22€. Herzlichen Dank unseren Sponsoren, ohne euere Unterstützung wäre dieser günstige Kartenpreis nicht möglich.



DER SELTSAME FALL

DES

BENEDIKT MITMANNNGRUBER

**NUR NOCH WENIGE
KARTEN ERHÄLTlich!**

REGIE: PETRA DOBETSBERGER

„GANZ SPEZIELLER HUMOR“
Alfred Dorfer

„WOHL ÜBERLEGT, BOSHAFT
UND
HOCHINTELLIGENT“
Wiener Zeitung



07. OKTOBER 2022

EINLASS: 19:00, BEGINN: 20:00, FREIE PLATZWahl, NEUER PFARRSAAL ST.MARTIN I.M.

91WRAPS
FOLIERUNGEN

+43 664 25 39 221 WWW.91WRAPS.AT

Service macht zufrieden!

Walter PICHLER

www.walter-pichler.at 4113 St.Martin i.M.

UNIQA

GeneralAgentur Rechberger KG
4113 St. Martin i.M.
Landshaager Straße 1
+43 7232 2010
gabriele.hoellinger@uniqa.at
www.uniqa.at/rechberger

Reinigt und saniert.
Professionell.
Ehrlich. Schnell.

st. nek

SPARKASSE
Mühlviertel-West

ZINÖCKER

IMBISS & CATERING

Ernst

Gasthof & Landhotel

onau
VIENNA INSURANCE GROUP

Team Gruber & Hofer
Ihr verlässliches Versicherungs- und Vorsorgeteam vor Ort.

Carina Hofer 0660 / 18 02 980
Werner Gruber 0664 / 35 88 782

So stellen wir das vor

MALEREI
BAMMER

reinhold bammer

aubachweg 23, a-4113 st. martin i. m.
tel. 0 72 32 / 32 10 • fax dw 15
mobil 0 664 / 1 15 120 00
e-mail: r.bammer@malerei-bammer.at